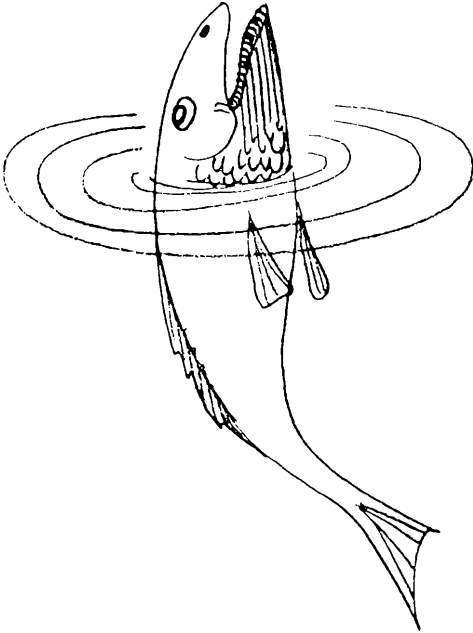


»Wenn Fische schreien könnten«

Gewässerschutzgedanken von Hansjörg Kevenhörster – Zeichnungen: Herbert Pircher

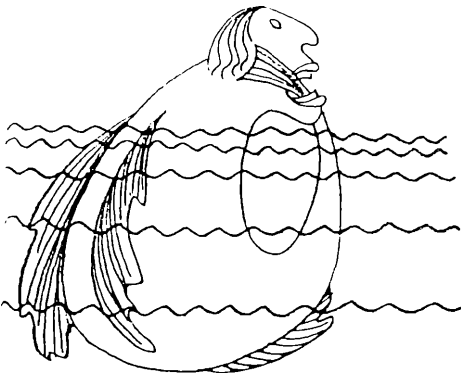


Wenn plötzlich die Fische schreien könnten, hätten wir sehr bald saubere und fischgerechte Gewässer und die gesamte Bevölkerung würde sich sofort aktiv für den Gewässer- und Umweltschutz einsetzen.

Wenn die Fische schreien könnten.



Wenn die Fische schreien könnten, dann würden auch die uninteressiertesten Menschen endlich verstehen, wie tragisch sich Gewässerverschmutzungen auswirken und wie unendlich lange es dauert, bis sich die Natur wieder regeneriert hat. Die Fische müßten schreien können.



Wenn die Fische schreien könnten, dann würden sie uns daran erinnern, daß einst das ganze Leben aus dem Wasser entstand. Umso unverständlicher wäre uns dann, daß wir Menschen es immer mehr und mehr fertig bringen, sämtliches Leben im Wasser zu zerstören.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: [38](#)

Autor(en)/Author(s): Kevenhörster Hansjörg

Artikel/Article: [»Wenn Fische schreien könnten« 71](#)